



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und
Beschäftigung -

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 5. September 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-21-0067

Einmaliger Zuschuss für das Projekt Hebammen werben

Beschluss Nr. 0061

1. Der Bericht des Dezernates III vom 03.08.2017 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat (Gesundheitsamt) soll sofort ein Gespräch mit dem Hebammenverband unter Beteiligung der Kommunalen Frauenbeauftragten führen, mit dem Ziel, zu klären, welche Maßnahmen aus dem „Konzept für die Erhaltung und Förderung einer flächendeckenden Versorgung mit Hebammenleistungen für die Landeshauptstadt Wiesbaden“ des Hebammenverbandes prioritär umgesetzt werden können. Der zuständige Dezernent wird gebeten, bei dem Gespräch dabei zu sein.
3. Das o.g. Konzept soll den Mitgliedern des Ausschusses für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung zur Verfügung gestellt werden.
4. Etwaige Restmittel sollen in das Jahr 2018 übergeleitet werden.
5. Auf die prioritäre Umsetzung der in Nr. 1 des Berichts des Dez. III vom 03.08.2017 genannten Maßnahmen soll verzichtet werden.
6. In den Haushaltsberatungen sollen Finanzmittel für weitere Maßnahmen angesetzt werden.

1. Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2017

2. Dem Vorsitzenden des Haupt- und Finanz-
ausschusses mit der Bitte um
weitere Veranlassung zu Nr. 6

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2017

1. Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Nrn. 2, 3 und 5

2. Dezernat III i.V.m. Dez. VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung
zu Nr. 4

3. Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme
zu Nrn. 4 und 6

Gerich
Oberbürgermeister